

=====

Wien Rundspruch vom 28.02.2021

=====

Es ist 9 Uhr Lokalzeit, heute ist der 28. Februar 2021 und ihr hört den Wienrundspruch und zwar die 149. Ausgabe des Teams OE1SKC Karin, OE1RSA Roland und OE1ADS Andreas. Von Anfang an gerechnet ist es der 687. Wienrundspruch.

Wir begrüßen alle Hörerinnen und Hörer und wünschen euch einen wunderschönen guten Morgen.

Die Meldungen wurden wie immer von mir Karin, OE1SKC zusammengestellt. Roland OE1RSA ist für Schnitt, Ton und den Stream verantwortlich, Andreas OE1ADS für die Musik.

Wir danken auch heute allen YLs und OMs, die an der Übertragung über verschiedene Frequenzen und beim Bestätigungsverkehr mithelfen.

Meldungen aus OE1/LV Wien

=====

QSL-Karten
Amateurfunkkurs
Kurzwellen-Morgenrunde
Virtuelle Klubabende
Kahlenberggrunde täglich auf OE1XUU
09.03.2021 Wiener Notfunkrundspruch
Funkpaketpost ein Beitrag von oelrsa

Mitgliederversammlung LV1 Bericht

=====

Bis zu 57 Anwesende bei der virtuellen MV. Langjährige Mitglieder des LV1 wurden geehrt. Moderator war Kurt OE1KBC LL Stv. Berichte des Landesleiters, Schatzmeisters Stv. sowie div. Referate (Notfunk Martin OE1MVA, Kurse/Ausbildung Kurt OE1KBC). Viel Information, alles hat gut geklappt. Es gab natürlich auch Fragen und Diskussion. Einige Mitglieder haben sich mit Informationen zu Wort gemeldet:

Dokufunk

Paulina OE1YPP (Kuratorin Dokufunk) hat sich ebenfalls bei der MV des LV1 via Videokonferenz gemeldet und auf 2 Veranstaltungen des Dokufunk hingewiesen:

1. DokuFunk ZOOM-Präsentation

Helden, Schurken, Abenteurer – Die DXCC-Story

Das Team zeigt die raren Schätze aus den Sammlungen im Dokumentationsarchiv Funk und erzählt die wechselvolle Geschichte des weltweit populärsten Diplom-Programms – von den bescheidenen Anfängen bis zu den millionenteuren Hyper-DXpeditionen, von den Big Guns, die das Geschehen in den letzten 80 Jahren bestimmt haben, und vom Sinn und Unsinn der Länderjagd.

Dienstag, 23. März 2021, 10-11:00 – Link via www.dokufunk.org

<<http://www.dokufunk.org>>

2. Das Dokumentationsarchiv Funk und CARO - ORF Amateur Radio Club

aktivieren die Sonderstation OE21M zum Internationalen Marconi-Tag 2021.

Verbindungen am 24. April zählen für das IMD-Diplom.

3. Der Forschungsbetrieb im DokuFunk ist zu den normalen Öffnungszeiten

möglich (Montag - Freitag, 08:00 - 16:00). Um Anmeldung wird gebeten:

office@dokufunk.org <<mailto:office@dokufunk.org>>

Referat Bandwacht

Refratsleiter Chris OE1VMC hat ebenfalls auf das Referat Bandwacht hingewiesen, was nicht an Störungen gemeldet wird, ist für die Behörde nicht existent.

U.a. hat unser DV-Webmaster Willi OE1WKL ein online Webformular auf den ÖVSV Webseiten implementiert zur Meldung von beobachteten Verletzungen unserer Hoheitsrechte. Zu finden ist es in der Rubrik Funkbetrieb, Abteilung Bandwacht. Das Webformular soll die „Hemmschwelle“ für Meldungen über Eindringlinge,

senken. Als Anhang kann man zum Beispiel Screenshots wie ein Wasserfalldiagramm, KiwiSDR Ortungsergebnisse, oder ein Frequenzspektrum mitschicken. Auch eine Audioaufnahme kann natürlich hochgeladen werden. Die Meldungen werden dann vom Referatsleiter an das IARU Region 1 Monitoring System weitergeleitet. Wie immer gilt die Bitte von Chris OE1VMC um tatkräftige Mitarbeit!

QSL-Karten

Am Sonntag den 21. Februar hat OE1IAH eine QSL Karten Abholstunde eingerichtet. Diese wurde in einer Mail an die LV1 Mitgliederliste in der Woche davor angekündigt. Wegen der Covid-19 Schutzmaßnahmen ist es für viele Clubmitglieder schwierig Karten abzugeben und die eingegangenen abzuholen. Der Termin bot damit eine leicht umsetzbare Gelegenheit für alle.

Der angebotene Abholtermin am Sonntagnachmittag wurde gut angenommen. Die Abholer/innen und OE1IAH haben das mit den üblichen Covid-19 Schutzmaßnahmen wie Maske, Abstand udglm. gut abwickeln können.

Die QSL Manager auf allen Ebenen arbeiten auch während des Lockdown in allen Ländern weiter. Das Kartenaufkommen ist unverändert vorhanden. Zuletzt waren 2 Stunden Einsortierzeit nötig um die aus dem Headquater abgeholten Karten in der QSL Kartenwand des Clubs einzusortieren. 9 Clubmitglieder ohne eigenem Schlüssel haben die sonntägliche Gelegenheit genutzt und ihre wartenden Karten behoben. Für LV1 Clubmitglieder gibt es die Möglichkeit die Wand dem aktuellen Zeitgeist folgend „virtuell“ zu besuchen. Erreichbar unter <http://QSL.oeliah.at>. Da kann man nachsehen ob im Facherl Karten warten.

Ausgehend konnte Arnold OE1IAH in etwa ähnlich viele Karten in die zuvor genutzte Transportschachtel füllen und zurück ins HQ nach Wr. Neudorf bringen. Grob geschätzt waren das auch sicher über 1500 Stück. Man sieht daran unser Hobby wird aktiv gelebt, eine sehr erfreuliche Bestätigung.

Amateurfunkurse:

Winter/Frühjahr 2021:

Der Kurs hat bereits am Freitag den 12.2.2021 begonnen und zu unserer Freude ist der Kurs komplett ausgebucht. Es sind mehr als 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Kurs gemeldet und werden voraussichtlich im April zur Prüfung antreten.

Sommer 2021:

Der nächste Amateurfunkkurs wird im Mai 2021 abgehalten und wird mit einem Kick-Off Ende April gestartet. Wer sich schon auf die Warteliste setzen will nimmt mit Kurt OE1KBC via email: oelkbc@oevsv.at Kontakt auf.

LV1 Kurzwellenmorgenrunde im 80m Band:

Die Bedingungen auf der Kurzwelle nehmen zu, so dass wir die LV1-Kurzwellen-Morgenrunde im 80 Meter Band auf 3656 +/- QRM jeden Mittwoch ab 08:00 Uhr fortsetzen werden. Auch für Hörer ist es via die LV1 Telegram-Gruppe möglich Rapporte abzugeben welche vom Rundenleiter auch über Funk an die Teilnehmer/innen weiter gegeben werden. Wer noch an der LV1 Telegram-Gruppe teilnehmen will bekommt bei Kurt OE1KBC@oevsv.at den Einladungslink.

LV1 virtueller Klubabend:

Jeden Donnerstag gibt es die Möglichkeit am virtuellen Klubabend teilzunehmen. Der link wurde an alle Mitglieder per Email versendet und ist jede Woche unverändert zu verwenden. Wer den Link verlegt hat schreibt bitte ein Email an oelkbc@oevsv.at. Gäste sind herzlich willkommen und der Link kann weiter gereicht werden.

Wenn es spezielle Themen gibt werden diese auf der Mitglieder-Mailingliste einige Tage davor veröffentlicht. Wer Themen zum Klubabend einbringen will bitte selbst auf der email-Liste member-oel@ml.oevsv.at posten.

Kahlenbergrunde

Täglich um 20:00 LT findet die Funkrunde des LV1 am Kahlenbergrelais statt -
u.a. Neuigkeiten zu den Veranstaltungen im LV1/ÖVSV aufgrund von Covid 19.
Die Rundenleitung wird wechselnd besetzt.

Wiener Notfunkrundspruch

Am Dienstag, den 9. März 2021 sind wir ab 20:00 Uhr LT wieder mit dem Wiener
Notfunkrundspruch on air.

Ihr könnt uns jetzt auf folgenden QRGs hören:
Relais Kahlenberg OE1XUU, Ausgabe 438,950 MHz, Subaudioton 162,2 Hz,
auf der 2m-Notruffrequenz 145,5 MHz,
auf dem 23cm-Relais Wienerberg OE1XCA, Ausgabe 1.298,25 MHz,
im 10m-Band auf 29.150 kHz FM und
auf der 80m-Notfunkfrequenz 3.643 kHz +/- QRM im unteren Seitenband.

Wichtig ist uns beim Bestatigungsverkehr diesmal ganz besonders die Reichweite
der neuen QRGs im 10m- und im 80m-Band, da bitten wir euch notfalls auch um eine
Bestätigung per E-Mail.

Für Fragen, Anregungen und auch für Bestätigungen könnt ihr das Wiener
Notfunkteam jetzt auf einer neuen Adresse erreichen, und zwar auf:
notfunk-oe1@ml.oevsv.at. Wenn ihr uns auf der Adresse ein Mail sendet, bekommt
ihr auch eine Einladung, dieser Mailing-Liste beizutreten. Die Mailing-Liste
soll somit nicht nur als Kommunikationsorgan des Notfunkteams, sondern auch als
Plattform aller dienen, die am Notfunk in Wien interessiert sind.

Das Wiener Notfunkteam freut sich wieder über eure rege Teilnahme!

vy 73
Martin, OE1MVA
Notfunkreferent des Landesverbandes Wien im ÖVSV

Funkpaketpost

ein Beitrag von Roland OE1RSA

Willkommen zur vierten Ausgabe der Funkpaketpost!

Nach der letzten Ausgabe hat sich Chris OE3CHC bei mir gemeldet. Chris hat mir
davon erzählt, dass man auch über die ISS via APRS Nachrichten austauschen kann.
Leider aber ist APRS aber auf der Space-Station nach einem Kabletausch derzeit
außer Betrieb. Über den aktuellen Zustand könnt ihr euch am Internet auf der
Website www.ariss.org informieren. Dort öffnet ihr das Menue: General Contacts -
Current Status of ISS Stations. Herzlichen Dank, Chris für diesen Hinweis.

Ihr könnt Eure Fragen und Anmerkungen immer gerne an die email Adresse
rundspruch@oe1-oevsv.at senden. Ich freue mich über jede Nachricht.

Der Titel dieser Reihe lautet Funkpaketpost und soll damit eigentlich ein weit
gespannter Rahmen sein. Trotzdem bleiben wir auch heute noch beim Thema APRS
Messaging. Einfach deshalb weil ich seit dem letzten Rundspruch eine feine
Entdeckung gemacht habe von der ich euch heute berichten will.

Beim letzten Mal habe ich über den Drehwurm im Daumen geklagt den ich bekomme
wenn ich mit meinem Kenwood TH-D72 APRS Nachrichten schreiben will. Chris,
OE3CHC hat mir auch da ein paar Tipps zulommen lassen, wie zum Beispiel, dass
man verschiedene Standardtexte vorhalten kann. Danke auch für diesen Tipp,
Chris. Trotzdem wollte nicht so ganz das 21. Jahrhundert Feeling aufkommen. Jede
SMS am Smartphone ist einfacher einzugeben.

Hmm, da war doch dieser Hinweis von Manfred OE7AAI, dass es für Android
Smartphones eine APRS App gibt. Naja, dachte ich, die wird es wahrscheinlich nur

im Google Play Store geben und sie wird leider keine freie Software sein wo man den Source Code studieren kann. Also nicht so das Wahre für mich. Aber wie es so ist: Vorurteile sind häufig nützlich, aber man sollte immer bereit sein sie durch Urteile zu ersetzen wenn man die Chance dazu erhält. Ok, ja die App ist im Playstore erhältlich, und sie hat auch eine eigene Website unter der Adresse aprsdroid.org. Und, hurra, dort gibt es auch für Menschen wie mich, die das mit dem Android Betriebssystem verwandte System LineageOS verwenden, einen Link für den Download. Und das Beste: Bei aprsdroid handelt es sich um freie Software, die unter der Gnu Public License steht.

Ich habe die Chance genutzt und mein Vorurteil entsorgt. Die Installation der App war super einfach, man braucht nur sein Call und den Passcode angeben. Den Passcode kennt man entweder schon, wenn man zum Beispiel ein IGate betreibt, oder fordert ihn über eine eingebaute Funktion an. Dann gehts auch schon los, man drückt auf Tracking starten und sieht den Baken zu, wie sie hereinkommen.

Fein, aber ich wollte ja Nachrichten versenden. Ich bin sicher ihr kommt da auch selber drauf, aber mir hätte es der folgende Tipp leichter gemacht: In der Titelzeile gibt es so einen Pfeil der nach rechts zeigt, er sieht ein wenig wie ein Papierflugzeug aus. Damit kommt ihr auf das Nachrichtenboard, das bei Euch zunächst noch mal leer sein wird. Klickt einfach unten auf "Sende Nachricht an ...". Dann einfach das Rufzeichen eintragen und den Text und ab geht die Post.

So und nun seht ihr eure die Nachricht in der Übersicht zunächst mal in zart grün. Das bedeutet sie ist versandt worden und es wird auf die Bestätigung gewartet. Sobald die Nachricht satt grün geworden ist wisst ihr, dass sie vom Empfangsgerät bestätigt wurde. Wird sie hingegen schwach braun wird, das passiert erst nach mehreren Versuchen wenn keine Bestätigung kommt, so ist der Versand abgebrochen worden.

Cool! Das ist doch eigentlich die Chat App die wirklich HAM like ist. Ja, aber höre ich da eine innere Stimme: Das ist aber trotzdem immer noch Internet. Genau genommen ist es so als wie wenn ich Echolink vom Smartphone aus betreibe. Interessant, aber eben fehlt da eigentlich noch was.

Wäre doch schön wenn man das mit dem Handgurkerl verbinden könnte. Auf der Website stand doch was von Audio Verbindung und Bluetooth TNC. Ok, Audio klingt nicht schlecht, aber mal sehen wie ich mir da ein Verbindungskabel zum TH-D72 schnitzen kann. An dieser Stelle hat mir die Lebenserfahrung geholfen: Nicht den erstbesten Weg gehen und nicht gleich aufgeben. Nach einem ausgiebigen durchforsten der Einstellungsparameter finde ich doch tatsächlich neben den Einstellungen für Audio und Bluetooth auch eine Einstellung für einen über USB angebotenen KISS fähigen TNC. Alles was ich brauche ist ein so genanntes OTG Kabel. Das ist ein Kabel mit dem ihr zum Beispiel einen externen USB Stick an das Smartphone anschließen könnt.

Mein erster Versuch war hier den pico APRS anzuschließen, da der schon automatisch im KISS Modus ist. Pico angesteckt und auf Tracking gedrückt. Hurra es funzt! Und tatsächlich konnte ich schon das erste APRS QSO auf 2m fahren!

Um das Handgurkerl damit zu betreiben musste ich dann noch eine kleine Hürde überwinden weil am TH-D72 der KISS mode nicht der Standard ist. Wie man das hinbekommt habe ich auf meinem Blog beschrieben. Dorthin habe ich auch ein paar Bilder gepostet, als Appetitanreger wie sich die Combo 2m APRS und Smartphone so macht. Übrigens in dieser Konfiguration läuft das locker so 8 Stunden durch. Das Limit ist hier die Akkuladung vom TH-D72.

Ja, die Adresse vom Blog fehlt noch: www.blackspace.at.

An dieser Stelle darf natürlich der Dank an Georg Lukas, der Entwickler von aprsdroid nicht fehlen. Leider habe ich trotz Suche sein Rufzeichen nicht finden können. Falls jemand von Euch hier erfolgreicher ist würde ich mich über eine Mitteilung an mich freuen.

Ihr habt nun wieder etwas Neues zum Ausprobieren bis zum nächsten Mal. Ich freue mich auf ein APRS-QSO mit Euch. Vielleicht kommt das nächste Mal das eigentlich für heute vorgesehene Thema über APRS-IS, das APRS internet Service mit dem potentiell weltweite QSOs möglich sind.

Das wars für heute. Falls ihr Anmerkungen oder Fragen habt sendet bitte eure Mail an rundspruch@oe1-oevsv.at mit dem Betreff Funkpaketpost. Ich freue mich aber auch über eine Nachricht an eines meiner APRS Calls OE1RSA.

Mit 73 Euer Roland, OE1RSA

Meldungen aus den anderen Landesverbänden:

OE2 Salzburg

OE2XZR Testbetrieb mit dem neuen 23cm-Umsetzer

Auf vielfachen Wunsch haben wir das Gaisbergrelais OE2XZR um einen 23cm-Umsetzer erweitert. Die Anlage war ein Geschenk aus OE7 und wurde von OE2ROL und OE2EZM für unsere Bedürfnisse modifiziert und mit einer neuen Steuerung ausgestattet. Die Frequenzen sind: 1298,375 TX, 1270,375 RX.

Es ist vorerst weder Subaudioton noch 1750Hz-Rufton vorgesehen.

Wir laden alle YLs und OMs ein den neu errichteten Umsetzer ausgiebig zu testen und uns Rapporte wie auch Störungsmeldungen und Verbesserungsvorschläge zukommen zu lassen.

Wir wünschen allen Zuhörerinnen und Zuhörern anhaltende Gesundheit und gute Verbindungen!

Ein herzliches 73 vom AFVS-Team aus Salzburg!

OE4 Burgenland

Sonderrufzeichen OE100BL

Im Jahr 2021 feiert das Burgenland seine 100-jährige Zugehörigkeit zur Republik Österreich. Aus diesem Anlass wurde uns das Sonderrufzeichen OE100BL für den Zeitraum 01.01 bis 31.12.2021 bewilligt.

In Abstimmung mit dem BARC und unter Einhaltung gewisser Vorgaben kann jedes ÖVSV Mitglied das Rufzeichen für einen vorbestimmten Zeitraum verwenden. Bei zeitlichen Konflikten werden jedoch Mitglieder des LV4 bzw. Stationen aus OE4 bevorzugt behandelt - Bitte um Verständnis!

Weiters besteht die Möglichkeit individuelle Sonderrufzeichen nach dem Muster OE100xxx zu beantragen, wobei xxx für das jeweilige Suffix des Antragstellers steht (z.B. OE100JHW, OE100XBA, OE100ENU etc.)

Die Summe der anfallenden Gebühren beträgt € 25,20.

Bitte den Musterantrag (Antrag_Sonderrufzeichen_100_Jahre_Burgenland.pdf) ausfüllen, einscannen und vorzugsweise per E-Mail an fb@fb.gv.at senden!

Weitere Informationen zur Einteilung der Verwendung von OE100BL folgen auf der Website des LV4 - <https://oe4.oevsv.at/>

Vy 73 und gesund bleiben!
Jürgen OE4JHW

OE5 Oberösterreich

Amateurfunkkurs Raum LINZ (Kurs "C")

Zeit: 03.05.2021 - 19.06.2021

Kursabende: Mo 19:00 - 20:40, 10x

Alle Detailinfos hier: <https://oe5.oevsv.at/2021/ausbildung/kurs-c/>
<https://oe5.oevsv.at/termine/Amateurfunkkurs-Online-ab-2021-05-03/>

OE7 Tirol

OE7 Landesklubabend 03/21

am 5. März 2021, 19:30

Der OE7 Landesklubabend im Gasthaus Berchtoldshof, Innsbruck kann wegen der weiterhin gesperrten Gastronomie leider wieder nicht vor Ort stattfinden und wird daher virtuell abgehalten.

73 de Manfred, OE7AAI

Alle Infos findet ihr auf der HP des LV7 unter Veranstaltungen:

<https://oe7.oevsv.at/veranstaltungen/tirol/>

OE7 Klassentreffen der Teilnehmer/innen der Tiroler Amateurfunkurse

13.03.21, 19:00

Bei einem gemütlichen Treffen - egal ob physisch oder virtuell - macht es einfach mehr Spaß gemeinsam Aktivitäten zu planen, Ideen für Projekte mit Gleichgesinnten zu diskutieren, oder einfach die eigenen Errungenschaften herzuzeigen und die der Anderen zu bestaunen. Das Wiedersehen und der Erfahrungsaustausch stehen wie immer im Vordergrund.

Gerne kannst du auch Freunde/innen mitbringen, die sich für den Amateurfunk interessieren!

Wir hoffen auf euer zahlreiches Erscheinen und bitten unbedingt um Anmeldung bis spätestens 7.3.2021 per E-Mail, damit wir ausreichend Plätze reservieren bzw. den WebEx Einladungslink verschicken können!

Anmeldung:

Kontakt: Manfred, OE7AAI

E-Mail: oe7aai@oevsv.at

Tel.: +43 5223 44389

Ing. Manfred Mauler, OE7AAI
Landesleiter

A'Funk kompakt 03-21 Innsbruck: BAL-UNs – What they do and how they do it

Der Balun ist wahrscheinlich das am meisten mißverstandene und verkannte Bauteil eines Antennensystems. In diesem Webinar wird uns Enrico, OE7AFT den theoretischen Hintergrund der Baluns erläutern und in verschiedenen Beispielen das praktische Design im Kurzwellenbereich zeigen. Das Webinar richtet sich primär an Newcomer, aber es können natürlich alle Interessierten daran teilnehmen. Enrico, OE7AFT wird diesen Vortrag auf englisch halten – Manfred, OE7AAI wird wieder sofern notwendig übersetzen.

Wikipedia: <https://de.wikipedia.org/wiki/Balun>

Datum: Freitag 19.3.2021

Beginn: 19:45 Uhr (Einstieg ab 19:30 Uhr möglich)

Ort: WebEx Videokonferenz (Link wird am Tag des Webinars hier veröffentlicht)

vy 73 de Manfred, OE7AAI

AMRS

160m OE-Aktivitätsrunde

Am Montag dem 22. März 2021, findet die nächste und vorerst letzte 160m Aktivitätsrunde statt. Diese wird voraussichtlich im November 2021 fortgesetzt. Die Leitfunkstelle wird die Clubfunkstelle der AMRS Waldviertel OE3XRC sein. Wir treffen uns um 19:30 Uhr Lokalzeit auf der QRG 1882 KHz +- QRM. Marion OE3YSC beginnt mit dem Vorlog, danach folgt die Hauptrunde geleitet von Andy OE3APM und Martin OE3EMC.

Es sind alle Funkamateurrinnen und Funkamateure recht herzlich eingeladen daran teilzunehmen!

Vy 73 Martin OE3EMC

8. März: Internationale YL-Aktivität zum Welt-Frauentag 2021

Zum achten Mal organisiert das DARC YL-Referat am Internationalen Frauentag eine internationale YL-Aktivität am:

Montag, den 8. März 2021 von 18:00 bis 21:00 UTC (19:00 bis 22:00 MEZ)

Bänder: 40m und 80m Betriebsarten: SSB & CW.

Die Punkte pro QSO werden wie folgt vergeben:

YL - OM 1 Punkt

YL - YL 3 Punkte

OM - OM 0 Punkte

Jede Station kann einmal pro Band gearbeitet werden.

Die Logs müssen folgende Angaben enthalten

Datum/UTC/Band/Mode/Call der Gegenstation/Name der YL bzw. des OM/Rapport/Punkte

Bitte im Log auch folgendes vermerken:

Name, Rufzeichen, Mailadresse

(Rufzeichen als Dateinamen)

Einsendeschluss ist der 25. März 2021.

Eine Excel- und Open Office-Logvorlage kann von www.darc.de/yl/contest heruntergeladen werden. Alternativ können Logs im CABRILLO-Format eingereicht werden, ADIF-Dateien und Papierlogs werden nicht akzeptiert. Die Teilnehmer/innen senden ihr Log an Karin DL2LBK (karin@wraase.com) und erhalten nach der Auswertung eine Urkunde im PDF-Format per E-Mail.

Die Ergebnisliste wird in der CQ-DL und auf www.darc.de/yl/contest veröffentlicht.

Wir wünschen allen Teilnehmer/innen viel Glück und viele erfolgreiche QSOs!

33 + 73 + 55 de Karin DL2LBK & Heike DL3HD

sowie Marion OE3YSC

IARU untermauert Wichtigkeit des 23-cm-Bandes

aus dem DARC-Rundspruch (8. KW 2021)

In der Woche vom 15. bis 19. Februar wurden in der ITU-R Arbeitsgruppe 4C - kurz WP4C - die vorbereitenden Arbeiten für den Tagesordnungspunkt 9.1b für die Weltfunkkonferenz WRC-23 fortgesetzt. Der Tagesordnungspunkt hat technische Studien zur Koexistenz zwischen dem Radio-Navigations Satellitendienst RNSS und den Amateurfunkdiensten im 23-cm-Band zum Ziel. Wie üblich nahm die IARU an dem Treffen teil und lieferte Informationen über die Amateurfunkaktivitäten in diesem wichtigen Mikrowellenband. Sie sind von entscheidender Bedeutung, um sicherzustellen, dass die Amateurfunkdienste in den Studien realistisch vertreten sind, während diese voranschreiten. "Es bleibt wichtig, dass die nationalen Amateurfunkgemeinschaften ihre Ansichten über die Bedeutung dieses Bandes ihren nationalen Regulierungsbehörden auf konsolidierte und konsistente Weise darlegen", erklärt Barry Lewis, G4SJH, vom Verbindungskomitee für Frequenzen und Regulierung der IARU-Region 1 in einer Meldung auf deren Webseite. "Um dies zu unterstützen, entwickelt die IARU-Region 1 entsprechendes Material, auf das sich die Mitgliedsgesellschaften beziehen können, wenn sie das Thema bei ihrer nationalen Regulierungsbehörde ansprechen", so G4SJH weiter. Die Arbeit an diesem Thema wird im Laufe des Jahres und darüber hinaus sowohl seitens der ITU als auch in den regionalen Telekommunikations-Organisationen fortgesetzt. Der Sitzungsbericht der Arbeitsgruppe WP4C ist im Internet nachzulesen.

https://www.iaru-r1.org/wp-content/uploads/2021/02/Report-from-WP4C_Feb-2021.docx

Fun mit Antennen und genetischen Algorithmen

Noch ein Vortragstipp für Funkamateurrinnen und Funkamateure. Ralf OE3RSU hält auf den Chemnitzer Linuxtagegen den Vortrag "Fun mit Antennen und genetischen

Algorithmen".

Genetische Algorithmen sind von der Natur inspirierte Such-Algorithmen, mit welchen man schwierige multidimensionale Probleme lösen kann. Dabei muss man für die Suche nur eine Bewertungsfunktion angeben, die beschreibt, wie gut die aktuelle Lösung ist (Fitness).

Der Vortrag gibt einen Überblick, wie ein genetischer Algorithmus (GA) im Prinzip funktioniert. Dann wird vorgestellt, was man damit machen kann. Beispiele sind das Erzeugen von magischen Quadraten, die Erstellung (nicht das Lösen) von schwierigen Sudokus, oder die Berechnung von Antennen am Beispiel einer Antenne für das 70cm-Amateurfunkband.

Eine Antenne kann man berechnen, wenn man einen genetischen Algorithmus mit einem Programm zur Antennen-Simulation koppelt. Damit lassen sich Antennen-Designs finden, die in der Praxis recht gute Eigenschaften haben. Es wird gezeigt, wie man die Parameter einer Antenne für einen genetischen Algorithmus aufbereitet und zeigt schließlich einige – teilweise auch auf den ersten Blick überraschende – Ergebnisse von Yagi-Antennen für das 70cm-Amateurfunkband.

Zur Simulation der Antennen verwende ich den bekannten Open-Source-Code NEC (Numeric electromagnetics Code) mit dafür verfügbaren Python-Bindings. Für die Software habe ich das »Parallel Genetic Algorithm Package« PGApack [0] verwendet. Das ist eine uralte Software von den Argonne National Laboratories aus den 1990er Jahren, die auf Parallelrechnern mit MPI laufen kann, aber auch eine Standalone-Variante hat. Ich habe eine Version davon gemacht, die die Original-Dokumentation wieder aus TeX bauen kann, einen Bug fixt, und die Änderungen des Debian-Maintainers einpflegt. Ausserdem compiliert meine Version gegen alle drei MPI-Implementierungen, die von Debian gepackaged werden. Dazu habe ich meinen Python-Wrapper [1] für PGApack verwendet. Für die Antennensimulation kommt eine Variante von NEC2 für Python [2] zum Einsatz.

Der Link zum Programm:

<https://chemnitzer.linux-tage.de/2021/de/programm/beitrag/171>

Nachhören und Nachlesen könnt ihr diesen und auch alle anderen Wienrundsprüche auf unserer Homepage: <https://wrsp.oel-oevsv.at/>

Das war der Wienrundspruch für heute.

Den nächsten Wienrundspruch hört am 14. März 2021 um 9:00 MEZ. Am Sonntag den 7. März hört ihr den OE-RSP. Wir schalten jetzt um auf den Bestätigungsverkehr und wünschen euch einen erholsamen Sonntag und natürlich gesund bleiben!

OE1SKC: Redaktion, Beiträge, Sprecherin
OE1RSA: Aussendung des Livestreams, Technik, Ton, Schnitt, Sprecher
OE1ADS: Musik

Die Ausstrahlung unseres Rundspruchs erfolgte heute über folgende Stationen:

OE1RSA, Livestream auf <http://oel-oevsv.at:8000/oel-bulletin>
OE1RSA, Livestream auf <http://oel-oevsv.at:8000/oelxuu-repeater>
OE1RSA, OE1 HAMNET Livestream auf <http://bulletin.oel.ampr.at>
OE5PON, OE5 HAMNET Livestream auf <http://web.oe5xol.ampr.at>
OE1RMS, Roman auf 145,550 MHz
OE1RSA, Roland auf 438,950 MHz, OE1XUU Relais Kahlenberg R82 (Best: OE1SKC)
OE1FWU, Fritz auf 145,750 MHz, OE3XQA Relais Exelberg R6 (Best: OE1PHS)
OE3EMC, Martin auf 145,6375 MHz, OE3XNR Relais Nebelstein (Best: OE3YSC)
OE1JEW, Hans auf 439,075 MHz, OE3XWU Relais Hochwechsel R87
OE1FFS, Fritz auf 2.401,900 MHz, OE1XQU Relais Wienerberg
OE1FFS, Fritz via Echolink 23cm OE3XFC Hochwechsel und 23cm OE6XDD Schöckl/Graz
OE1GXK, Gerhard auf 1298,250 MHz, OE1XCA Relais Wienerberg RS10
OE5PON, Andreas, auf 438,525 MHz, OE5XOL Relais Linz-Breitenstein (Best: OE5MKE)
OE1SKC, Karin über EchoLink (inkl. OE-CONF Server)
OE1SGW, Gregor HAMNET (Mumble)
OE3CQB, Christian DMR, Reflektor 4189
OE6SKG, Werner QO-100 BB Transponder auf 10,493 GHz mit 500 KS/s

Bestätigungen:

OE1RMS: 14
OE1SKC: 56

OE1PHS: 19
OE3YSC: 8
OE1JEW: 12
OE1FFS: 4 OE1XQU, 2 OE3XFC, 0 OE6XDD
OE1GXK: 8
OE5MKE: 2 OE5XGL, 2 OE5XOL
OE3CQB: 10
OE1SKC via Echolink: 2 Relais, 1 User (OE-CONF Server), 3 User (OE1XRS)
via Hamnet (Mumble): 3 User + Signalbasis
via Livestream: 25 peak
via Livestream Kahlenberg: 15 peak